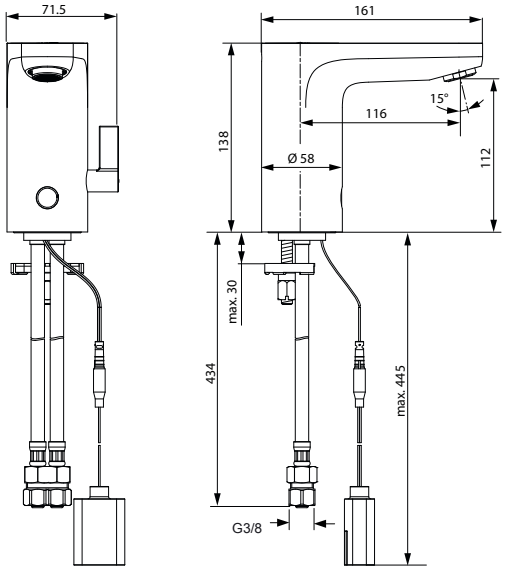


A6143AA

A6144AA

A6145AA

A6146AA

für den Gebrauch im Verkaufsbereich & Kundendienst

CERAPLUS *Sensor Waschtischarmatur*

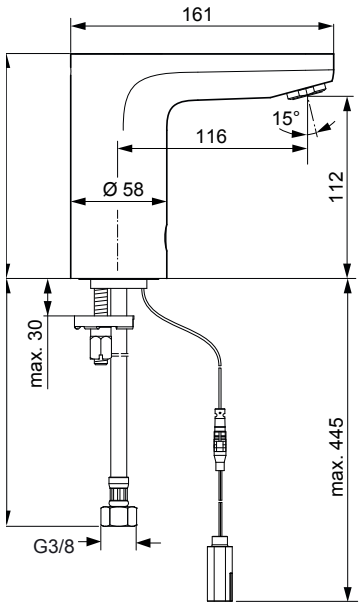
- Datenblatt / Ausschreibungstext
- Funktionen
- Anschlussmöglichkeiten
- Problemlösungen
- Strangschemata

Nov. 2014 WN

Inhaltsverzeichnis

Datenblatt / Ausschreibungstext	Seite 3 - 4
Funktionsbeschreibung der Einzelteile	Seite 5 - 8
Anschlussmöglichkeiten	Seite 8
IdealPure® - Erläuterung zur „Blue-Technologie“	Seite 9
Bedienung und Einstellung der Näherung Sensorbereich	Seite 10
Austausch von Funktionselementen	Seite 11-12
Erläuterung „Vandalensicher“	Seite 12
Thermische Desinfektion - Vorgehensweise	Seite 13
Ersatzteile	Seite 14-15
Konformitätserklärung	Seite 16
Sensor-Programmierung	Seite 17-18
Montageanleitung	Seite 19-20
Erweiterungen	ab Seite 21

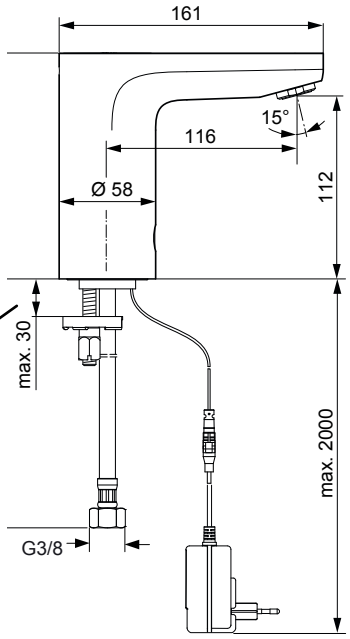
CERAPLUS



Waschtischarmatur ohne Mischwassereinstellung

A6143AA

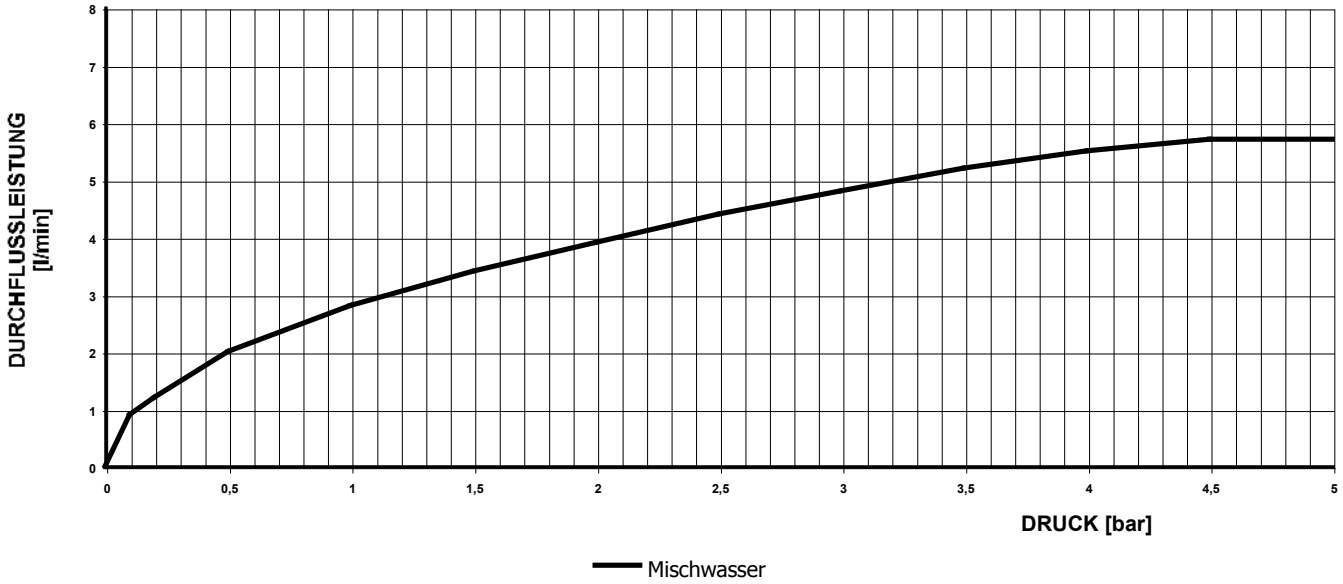
A6144AA



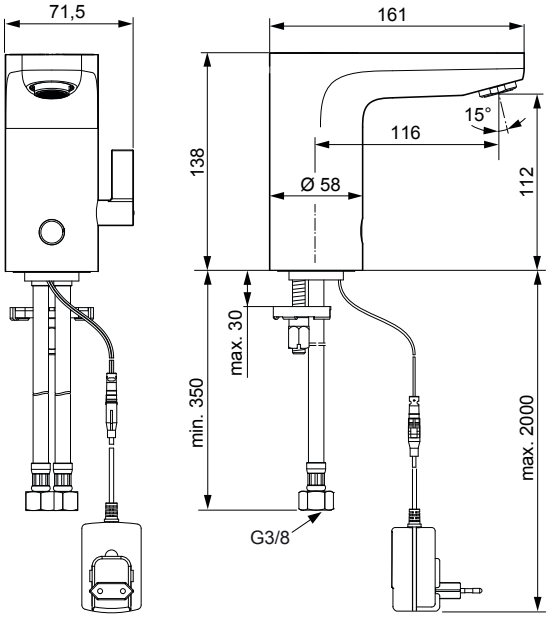
Ceraplus Sensor-Waschtischarmatur DN 15.
IdealPure® nickel- und bleifreie Wasserwege. Cool Body Technologie. Totraum / Stagnationswasser-reduziert. Ohne Mischwassereinstellung. Starrer Gussauslauf mit Strahlregler im vandalensicheren Metallring M24x1. Integrierter Sensor mit Magnetventilsteuerung. Stromversorgung über Batterie (6V) oder Netzanschluss (100 - 240V). Automatische Wasserabsperrung nach 55 Sek. ohne Bewegungserkennung. Flexibler Anschlussschlauch G3/8 (1 Stück). Mit Schmutzsieb. Befestigung von unten (EASY-FIX) mit Zentrierdichtung. Ohne Zugknopf Ablaufgarnitur. Empfehlenswert mit Eckventilthermostat A5776AA und dem Verbindungs-Set A5777AA zur Durchführung der thermischen Desinfektion. Lebensdauertest EN 817. Geräuschverhalten DIN 4109, Gruppe 1.

Sensor-Waschtischarmatur - Batteriebetrieben (6V CR-P2)	Chrom	**A6143AA**
Sensor-Waschtischarmatur - Netzbetrieben (mit Netzteil 230V)	Chrom	**A6144AA**
Abflammrohr - Entnahme von möglichst sterilem Prüfwasser an der Armatur		**F960965NU**
Eckventilthermostat Warmwasser - mit thermischer Desinfektion	Chrom	**A5776AA**
Verbindungs-Set - speziell abgestimmt zum Eckventil Kalt	Chrom	**A5777AA**
Bedienungsteil Programmierung - Sensorprogrammierung der Armatur		**A961765NU**

A6143AA, A6144AA, A6145AA, A6146AA



CERAPLUS



Waschtischarmatur mit Mischwassereinstellung

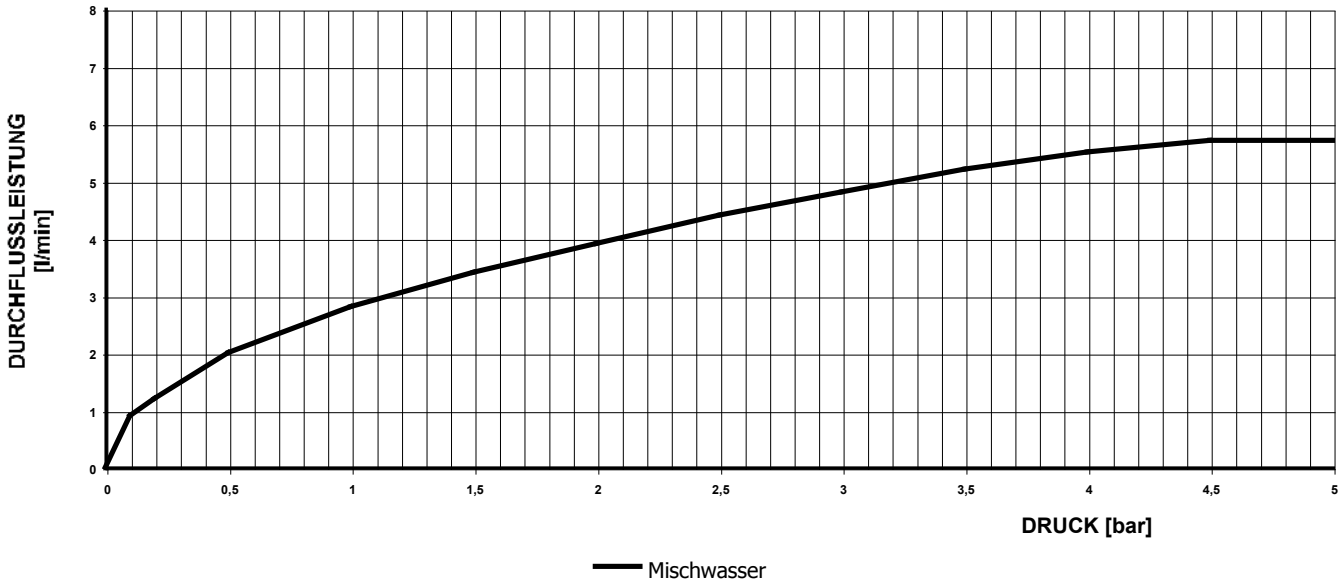
A6145AA
Batteriebetrieben

A6146AA
Netzbetrieben

Ceraplus Sensor-Waschtischarmatur DN 15.
IdealPure® nickel- und bleifreie Wasserwege. Cool Body Technologie. Totraum / Stagnationswasser-reduziert. Mit Mischwassereinstellung. Starrer Gussauslauf mit Strahlregler im vandalensicheren Metallring M24x1. Integrierter Sensor mit Magnetventilsteuerung. Stromversorgung über Batterie (6V) oder Netzanschluss (100 - 240V). Automatische Wasserabsperrung nach 55 Sek. ohne Bewegungserkennung.. Flexible Anschlussschläuche G3/8. Mit zusätzlichen Rückflussverhinderern und Schmutzsieben. Befestigung von unten (EASY-FIX) mit Zentrierdichtung. Ohne Zugknopf Ablaufgarnitur.
Thermische Desinfektion durchführbar über die zentrale Heisswasserversorgung mit max. 70°Celsius.
Lebensdauertest EN 817. Geräuschverhalten DIN 4109, Gruppe 1.

Sensor-Waschtischarmatur - Batteriebetrieben (6V CR-P2)	Chrom	**A6145AA**
Sensor-Waschtischarmatur - Netzbetrieben (mit Netzteil 230V)	Chrom	**A6146AA**
Abflammrohr - Entnahme von möglichst sterilem Prüfwasser an der Armatur		**F960965NU**
Eckventilthermostat Warmwasser - mit thermischer Desinfektion	Chrom	**A5776AA**
Verbindungs-Set - speziell abgestimmt zum Eckventil Kalt	Chrom	**A5777AA**
Bedienungsteil Programmierung - Sensorprogrammierung der Armatur		**A961765NU**

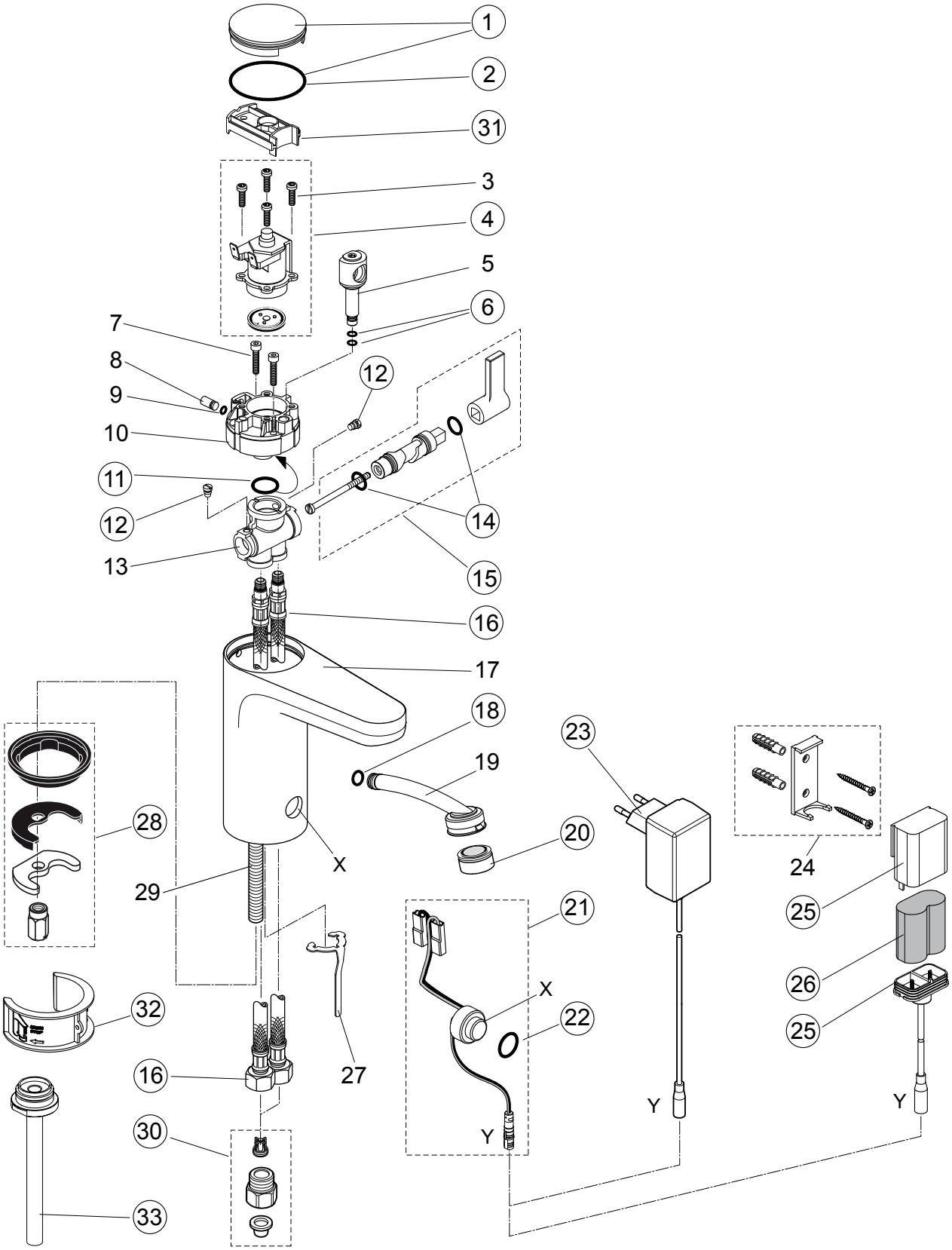
A6143AA, A6144AA, A6145AA, A6146AA



A6145AA - Waschtischarmatur mit Batterie

A6146AA - Waschtischbatterie mit Netzteil

die Einzelteile für A6143.. und A6144.. sind gleich. es fehlen die Pos. 13 - 15 und 30.



Funktionsteile

die Beschreibung der Einzelteile siehe nächste Seite

1 *Abdeckkappe mit O-Ring*

Abschluss der Armatur nach oben. Nach Abhebeln dieser Kappe ist das Innenleben der Armatur zugänglich. So kann nach Schliessen der Eckventile und Hochziehen der Halterung das Magnetventil von oben abgeschraubt und getauscht werden. Ein Vorteil - beim Vorgängermodell musste die halbe Armatur nach oben abgebaut werden.

2 *O-Ring*

Abdichtung zwischen Waschtischkörper und Abdeckkappe.

3 *Ejot PT-Schraube*

Schraube Ejot Delta Pt 40x14 (Torx 20+) befestigt das Magnetventil am Gehäuse. Damit wird das Magnetventil demontierbar und kann nach Bedarf gewechselt oder gereinigt werden.

4 *Magnetventil*

Mit Schrauben und Membrane (Membrane mit Einsatz)

5 *Pipe-Adapter*

Verbindungsteil aus Kunststoff zwischen Temperaturregler und Anschluss zum Strahlregler.

6 *O-Ringe*

Abdichtung des Pipe-Adapters zum Gehäuse.

7 *Zylinderschraube*

Schraube M4x20, befestigt die Einheit Magnetventilgehäuse und Temperaturmischer am Armaturenkörper.

8 9 *Stopfen mit O-Ring*

Abdeckung im Gehäuse (Magnetventil)

10 *Gehäuse*

Befestigung und Träger für das Magnetventil, wird mit dem Gehäuse vom Mischkolben verbunden.

11 *O-Ring*

Dichting zwischen den Gehäusen von Magnetventil und Mischkolben

12 *Zapfenschrauben*

Sichern die Verbindungen der Gehäuseteile für Magnetventil und Mischkolben und sichern den Mischkolben gegen seitliches Herausziehen.

13 *Gehäuse*

Mischkörper zur Einstellung der Temperatur. Gehäuse für den Mischkolben. Anschluss der Schläuche.

14 *O-Ring*

Abdichtung des Mischkolbens nach aussen.

15 *Mischkolben komplett*

Der Kolben steuert durch Drehen des Hebels nach vorne oder hinten das Mischungsverhältnis zwischen Kalt- und Warmwasser. Drehen des Hebels nach vorne = mehr Kaltwasser, drehen nach hinten = mehr Warmwasser. Dadurch lässt sich die Mischwassertemperatur einstellen.

16 *Anschlussschlauch*

Flexible Anschlüsse mit G3/8 Gewindeanschluss für das Eckventil. Stellen die direkte Verbindung zum Gehäuse des Mischkolbens her. Werden eingeschraubt und sind austauschbar.

17 *Armaturenkörper*

Massives Gussgehäuse. Nimmt alle Funktionsteile auf. Kommt durch die besondere Blue-Tech Konstruktion nicht mit Wasser in Berührung und verkleinert somit das Volumen bzw. die Fläche zur Bildung von Brackwasser und Keimen. Zusätzlich ergibt sich dadurch der Vorteil von „Cool-Body“.

18 *O-Ring*

Abdichtung des Inlets 19

19 *Inlet - Kunststoffrohr zum Auslauf*

Wird in den Pipe-Adapter 5 gesteckt und führt das Wasser zum Auslauf, ohne mit dem Messingkörper in Berührung zu kommen. Gleichzeitig Aufnahme für den Luftsprudler / Strahlregler.

20 *Strahlregler - diebstahlsicher*

Im massiven Metallring M24x1. Kann nur mit Spezialschlüssel (wird mitgeliefert) ein- und ausgeschraubt werden. Dadurch wird ein Diebstahl erheblich erschwert und so kommt es zur Bezeichnung „Vandalensicher“.

21 22 *Sensor kpl. mit O-Ring*

Sensoreinheit mit O-Ring u. Anschlusskabeln zum Magnetventil und zum Stecker der Stromversorgung.

23 *Netzteil AC - DC*

Adapter Wechselstrom AC - 100-240Volt auf DC - 6,5Volt Gleichstrom. Trafo zur Strom-Versorgung von Sensor und Magnetventil.

24 *Halterung Batteriefach*

Wandbefestigung und Halterung für das Batteriefach.

25 *Batteriefach komplett*

Box für die Batterie. So gestaltet, dass die Batterie nicht falsch eingesetzt werden kann. Mit spritzwassergeschütztem Hartgummideckel (+ und - Pole sind darin eingebunden) und Anschlusskabel zur Stromversorgung der Armatur.

26 *Batterie*

Zur Stromversorgung von Sensor und Magnetventil. Langlebige Lithium Batterie CR-P2 mit 6Volt

27 *Federblech*

An der Gehäuse-Einheit von Magnetventil u. Mischkolben befestigt. Dient als Klemmblech und hält per Federspannung den Sensor sicher im Armaturenkörper.

28 *Befestigungs-Set*

Hier sind alle Teile enthalten, um die Armatur sicher auf dem Waschtisch zu befestigen.

29 *Stehbolzen M8*

Aufnahmegewinde für die Befestigungsteile aus Pos.28.

30 *G3/8 Anschluss mit RV-Patrone u. Sieb*

Wird zwischen Zuflussschlauch und Eckventil eingebaut. Die eingebauten Rückflussverhinderer (RV) verhindern ein Rückfliessen in die Frischwasserleitung. Das Sieb filtert Schmutzpartikel aus.

31 *Halter*

Hält den Pipe-Adapter (Pos.5) in seiner Position und führt gleichzeitig das Magnetventil im oberen Bereich. Muss zum Wechsel des Magnetventils nach oben herausgezogen weden.

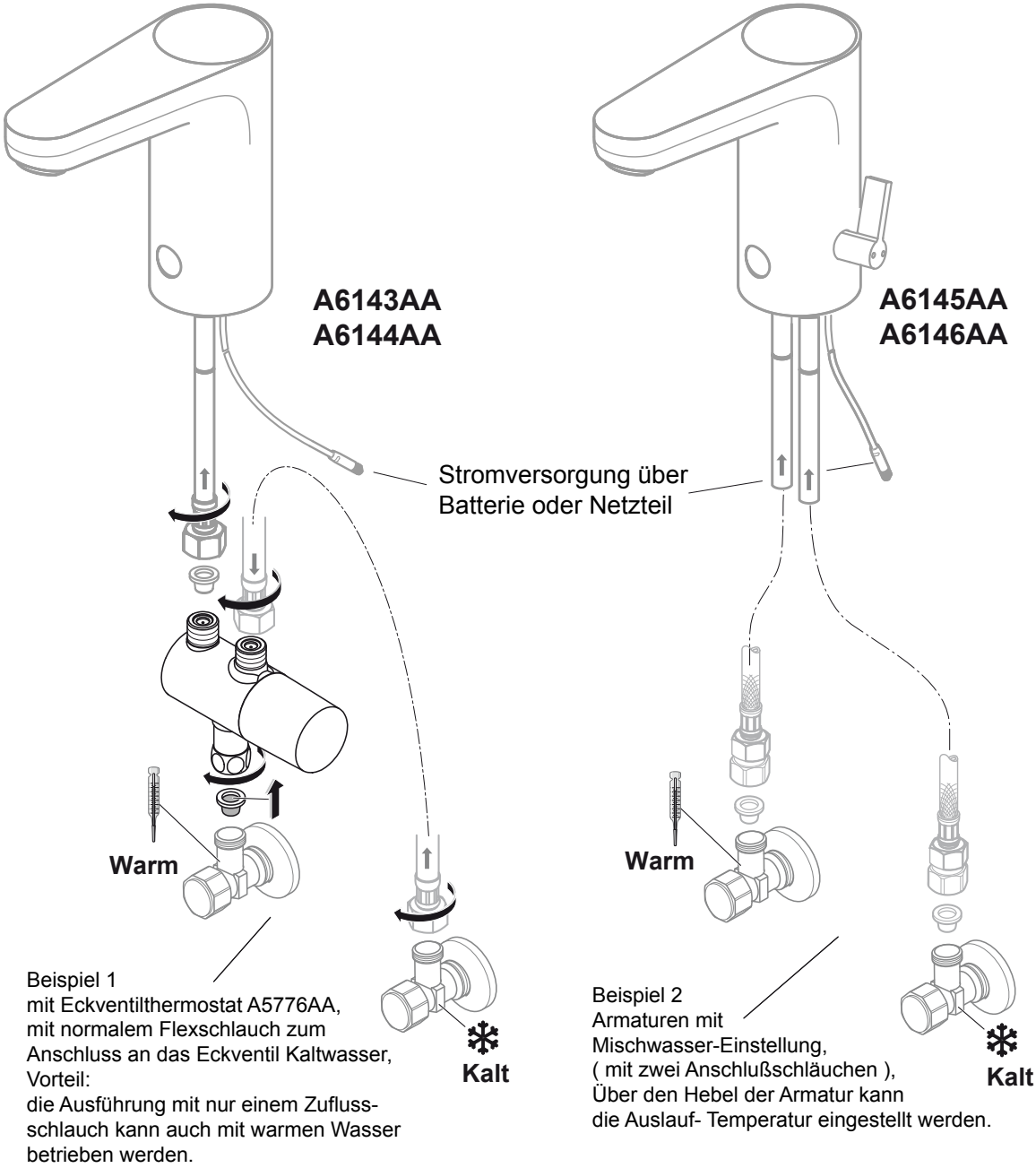
32 *Sensor-Abdeckung*

Wird benötigt, wenn die Armatur gereinigt (geputzt) werden soll. Verhindert während der Reinigung ein wechselndes Ein- und Ausschalten über den Sensor.

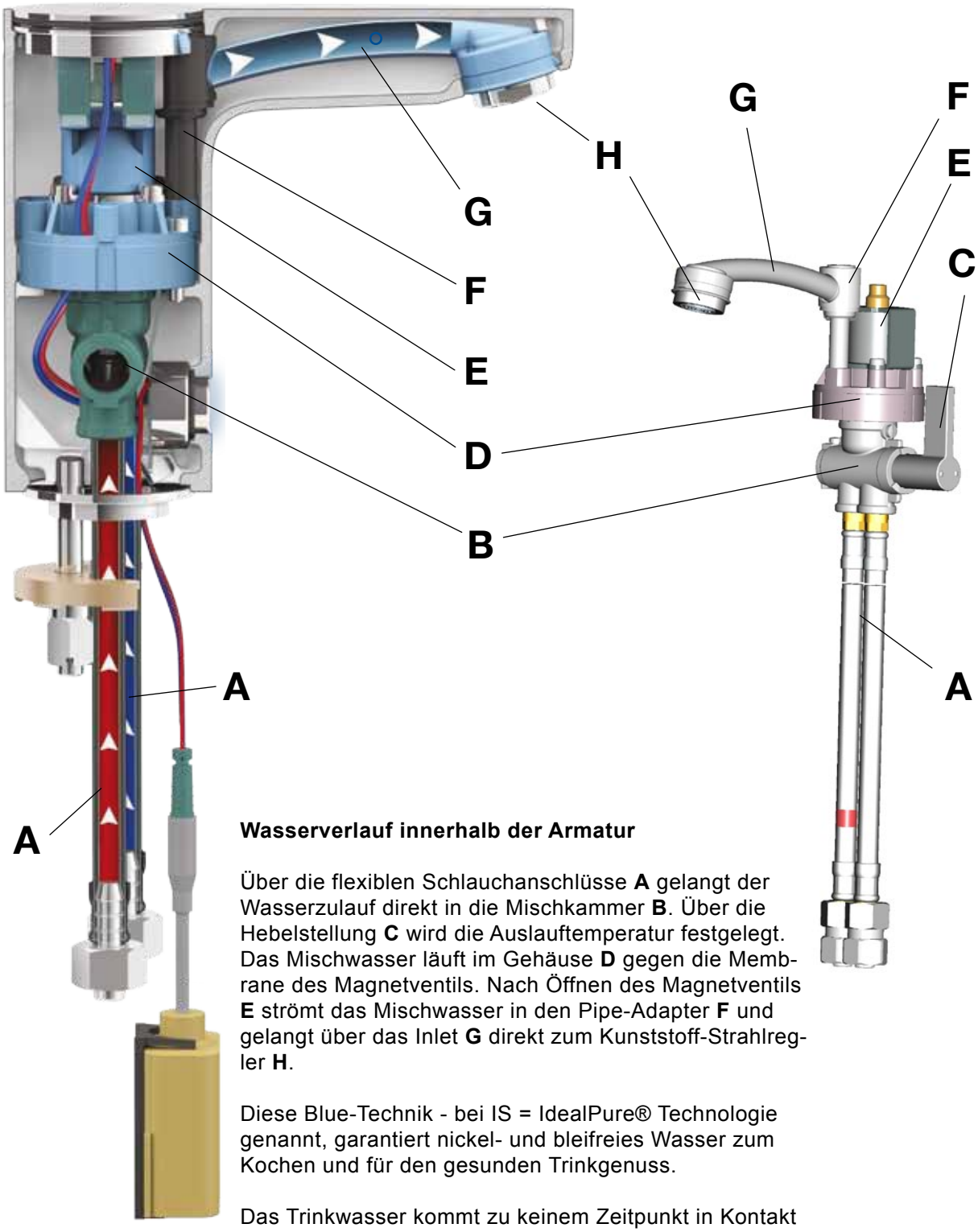
33 *Abflammrohr*

Optional unter F960965NU bestellbar.
Dient der thermischen Desinfektion im Aussen-Bereich Auslauf. Wird immer dann benötigt wenn der Armatur Prüfwasser entnommen werden soll und die Flamme zum Abtöten der Keime nicht in unmittelbarer Nähe der Armatur gebracht werden darf. Verhindert dadurch das Zerstören der Kunststoffteile innerhalb der Armatur durch zu große Hitze.

Anschluss-Möglichkeiten von A6143AA - A6146AA



Erläuterung zur Blue Technologie



Wasserverlauf innerhalb der Armatur

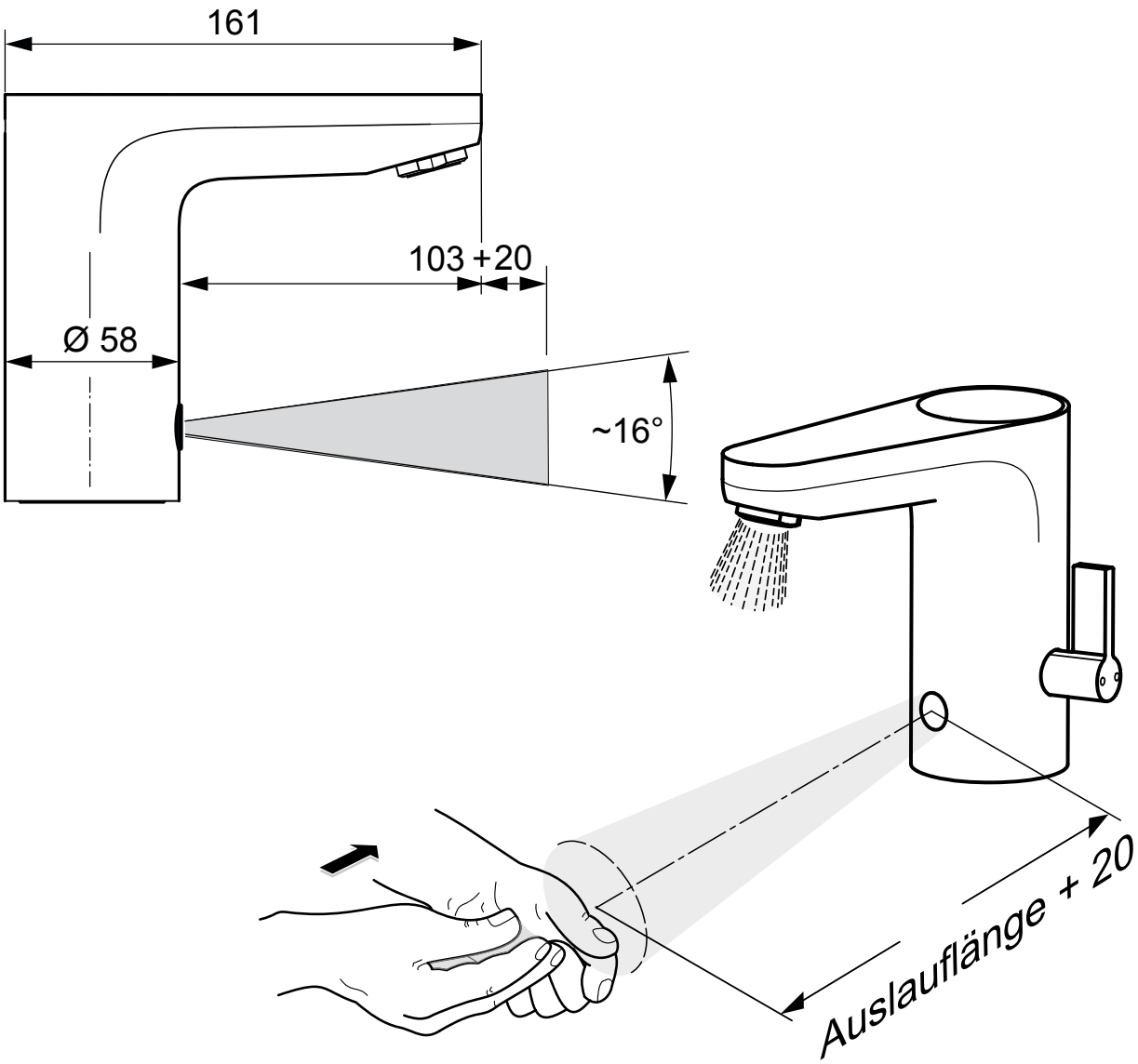
Über die flexiblen Schlauchanschlüsse **A** gelangt der Wasserzulauf direkt in die Mischkammer **B**. Über die Hebelstellung **C** wird die Auslauftemperatur festgelegt. Das Mischwasser läuft im Gehäuse **D** gegen die Membrane des Magnetventils. Nach Öffnen des Magnetventils **E** strömt das Mischwasser in den Pipe-Adapter **F** und gelangt über das Inlet **G** direkt zum Kunststoff-Strahlregler **H**.

Diese Blue-Technik - bei IS = IdealPure® Technologie genannt, garantiert nickel- und bleifreies Wasser zum Kochen und für den gesunden Trinkgenuss.

Das Trinkwasser kommt zu keinem Zeitpunkt in Kontakt mit dem Messingkörper, sondern wird durch isolierte Wasserwege geführt. Selbst die Anschlussschläuche bestehen aus nickel- und bleifreien Materialien.

Weitere Vorteile sind z.B. die Vermeidung von Stagnationswasser (Brackwasser) oder der Cool-Body Effekt.

Einstellung der Näherung im Sensorbereich



Näherungsbereich für den Sensor / Schaltabstand

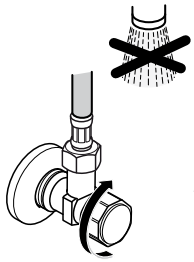
Als Schaltabstand bezeichnet man die Entfernung zum Sensor, die das Ansprechen des Magnetventils steuert. D.h. kommt die Hand / die Hände (im Beispiel oben) in einen Bereich zwischen 50 - 123mm zum Sensor, schaltet die Armatur den Wasserzulauf* ein.
Die Werkseinstellung wird nach der Auslauflänge + 20mm Zugabe vorgenommen. In unserem Beispiel wäre der Schaltabstand ca. 120mm. Der Schaltbereich des Sensors lässt eine Einstellung zwischen 50 -250mm zu. Der Schaltabstand kann also individuell nach Wunsch des Nutzers verändert werden.

Vorgehensweise:

Stromversorgung unterbrechen (Kabel vom Netzteil oder von der Batterie abziehen). Stromversorgung wieder herstellen (der Sensor blinkt). Den Sensor mit dem Daumen oder einem Finger so abdecken, dass man das Blinken gerade noch sehen kann und solange halten bis die LED in Dauerleuchten übergeht. Nun die Hand in die gewünschte Entfernung halten (ca. 7sek.), bis das Blinken wieder anfängt. Hand entfernen und das Blinken stoppt.
Damit ist der gewünschte Schaltabstand neu festgelegt. Die Armatur ist wieder betriebsbereit.
Ausprobieren ob der Schaltabstand nun zufriedenstellend ist.

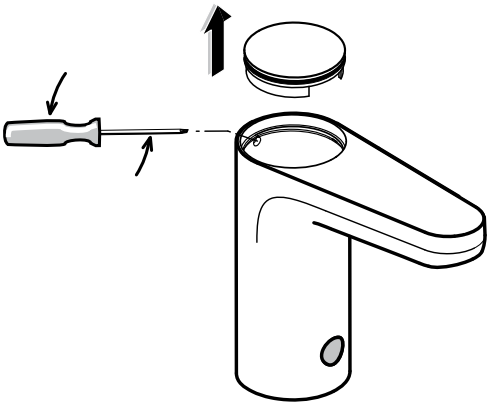
** Hinweis - der Wasserstahl wird nach max. 55 sek. Laufdauer automatisch gestoppt, wenn keine Bewegung mehr erkannt wird.*

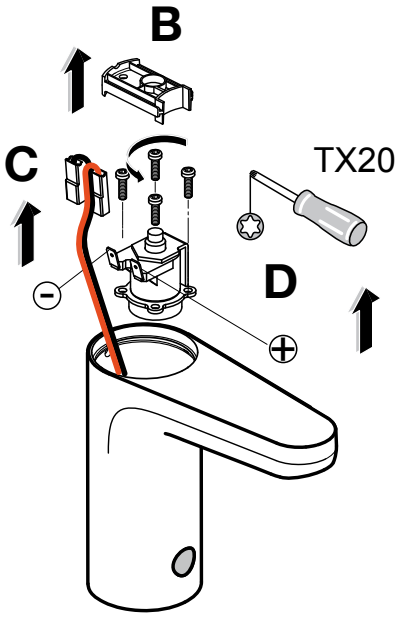
Reparatur Magnetventil (Reinigung oder Austausch)

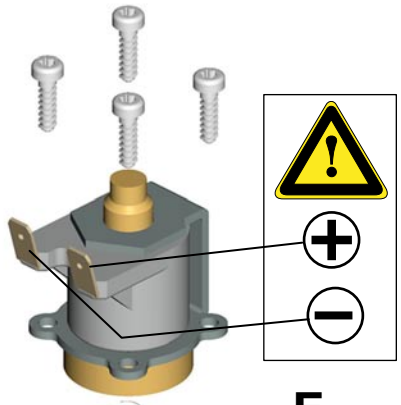


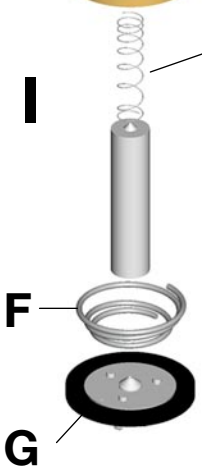
Vorgehensweise

Zulaufleitungen absperren.
Durch die hintere Öffnung im Batteriekörper die Abdeckkappe **A** nach oben heraushebeln.
Den Halter **B** nach oben abziehen, die Kabel vom Magnetventil **C** vorsichtig abziehen (rotes Kabel gehört zum PLUS-Stecker und schwarzes Kabel zum MINUS-Stecker - später wieder so aufschieben) sowie die 4 Schrauben mit einem entsprechenden Werkzeug TX20+ **D** ausschrauben.
Magnetventil nach der weiteren Beschreibung nach oben herausnehmen.



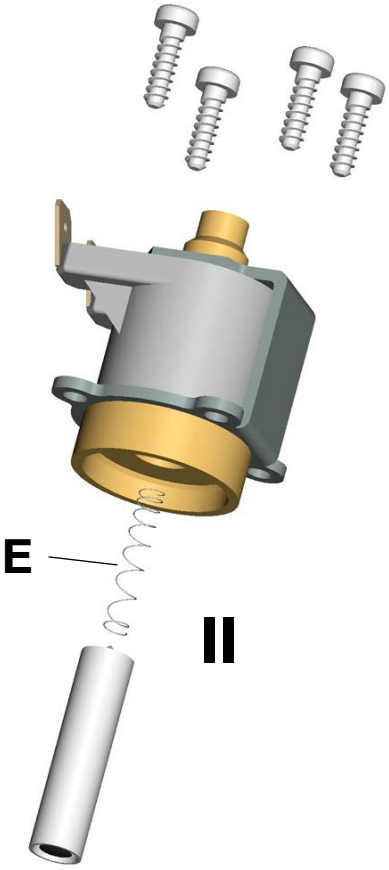




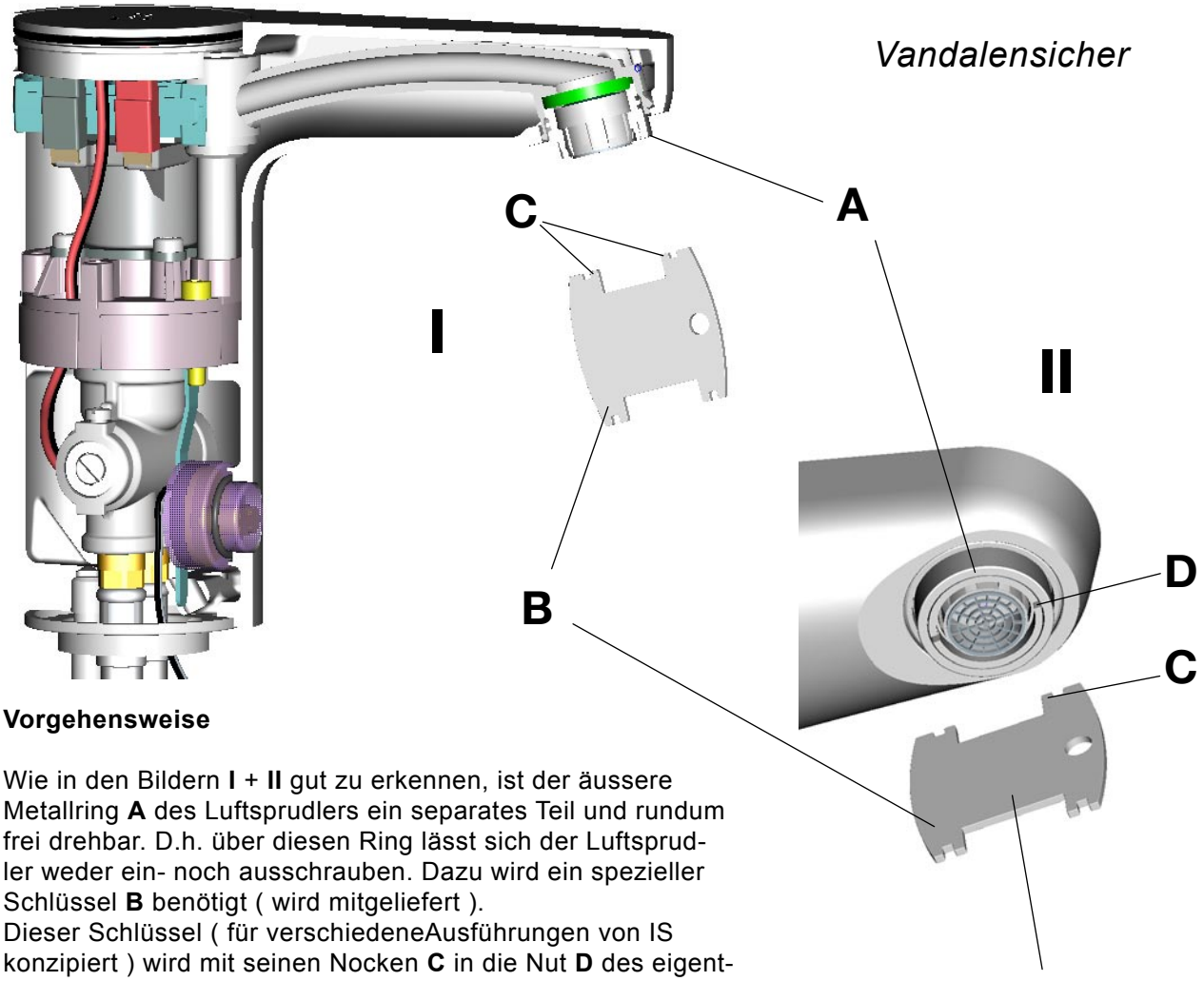


Hinweise zum Magnetventil

Wenn das Magnetventil dem Batteriekörper entnommen werden soll, sind folgende wichtige Punkte zu beachten.
Die beiden Federn (**E** - für den Stösel im Magnetventil und **F**- für die Membrane) dürfen nicht verlorengehen. Darauf achten, dass die Feder **F** und die Membrane **G** nicht im Batteriekörper bleiben.
Bei einer Reinigung kann nun die Membrane und der Sitz im Batteriekörper gesäubert werden. Dazu keine scharfen Gegenstände oder Reinigungsmittel verwenden. Der Einbau erfolgt in der umgekehrten Reihenfolge. Unbedingt darauf achten, dass die Einbaulagen der Membrane **G** und der Federn wie in den Bildern **I** + **II** dargestellt, eingehalten werden.
Die gleiche Verfahrensweise wird auch bei einem Tausch des kompletten Magnetventils angewendet.



Luftsprudler (Reinigung oder Austausch)



Vorgehensweise

Wie in den Bildern **I** + **II** gut zu erkennen, ist der äussere Metallring **A** des Luftsprudlers ein separates Teil und rundum frei drehbar. D.h. über diesen Ring lässt sich der Luftsprudler weder ein- noch ausschrauben. Dazu wird ein spezieller Schlüssel **B** benötigt (wird mitgeliefert).
Dieser Schlüssel (für verschiedeneAusführungen von IS konzipiert) wird mit seinen Nocken **C** in die Nut **D** des eigentlichen Luftsprudlers gesteckt.
Erst diese Verbindung ermöglicht ein Entfernen bzw. wieder Einsetzen des Luftsprudlers.
Daraus ergab sich der Begriff „*VANDALENSICHER*“ weil niemand in der Lage ist, ohne diesen Schlüssel, den Luftsprudler zu entwenden oder zu beschädigen.

Ersatzteil-Nummer:
F961082AA
mit dem Luftsprudler

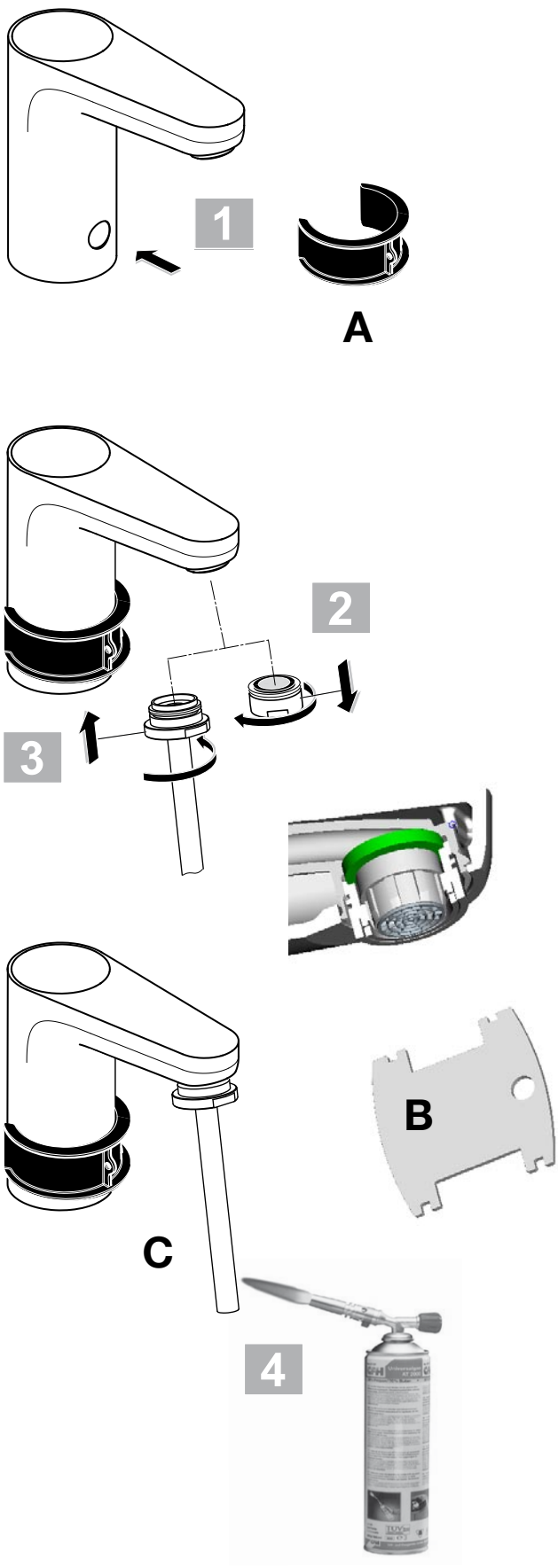
Batterie oder Netzteil (Austausch)

Einfacher Vorgang, ein defektes Netzteil austauschen oder die entleerte Batterie austauschen lässt sich relativ einfach durchführen.
Wichtiger Punkt - die Programmierung und auch der Näherungs-Abstand bleiben bei Stromausfall erhalten.

Sensor oder Mischkolben (Austausch)

An allen anderen funktionswichtigen Komponenten wie Sensor oder Mischkolben ist eine Reparatur eher selten.
Da zum Tausch dieser Teile die Armatur demontiert werden muss, sollte man die Durchführung dem Kundendienst von IS vorbehalten.

Thermische Desinfektion (Schutz gegen Legionellenbildung)
Einsatz Abflammrohr (Entnahme von Prüfwasser)



Allgemein

Die thermische Desinfektion des Wasserleitungs-Systems ist eine (unter anderen) wirksame Methode, die Bildung von Legionellen zu vermeiden. Dazu ist eine regelmäßige Spülung von Armaturen (Luftsprudler, Strahlreglern) sowie Kopfbrausen (Duschköpfe) erforderlich.
Die Spülmaßnahme sollte mindestens 3min. mit mind. 70°C heissem Wasser durchgeführt werden (dazu die örtl. Vorschriften beachten).
Diese Erhöhung der Vorlauftemperatur in der Warmwasserversorgung sorgt dafür, dass evtl. vorhandene Keime bzw. Legionellen abgetötet werden. Dabei ist auf den Verbrühschutz zu achten.
Bei Waschtischarmaturen mit Kalt- und Warmwasserzulauf kann natürlich die therm. Desinfektion auch über die vorhandene Haustechnik vorgenommen werden.
Dazu den Mischkolben in „Stellung Warm“ drehen und mit der ***Fernbedienung*** die Dauer der Spülzeit mit heissem Wasser einstellen.Siehe dazu die Anleitung von ***A961765NU*** auf S.16.

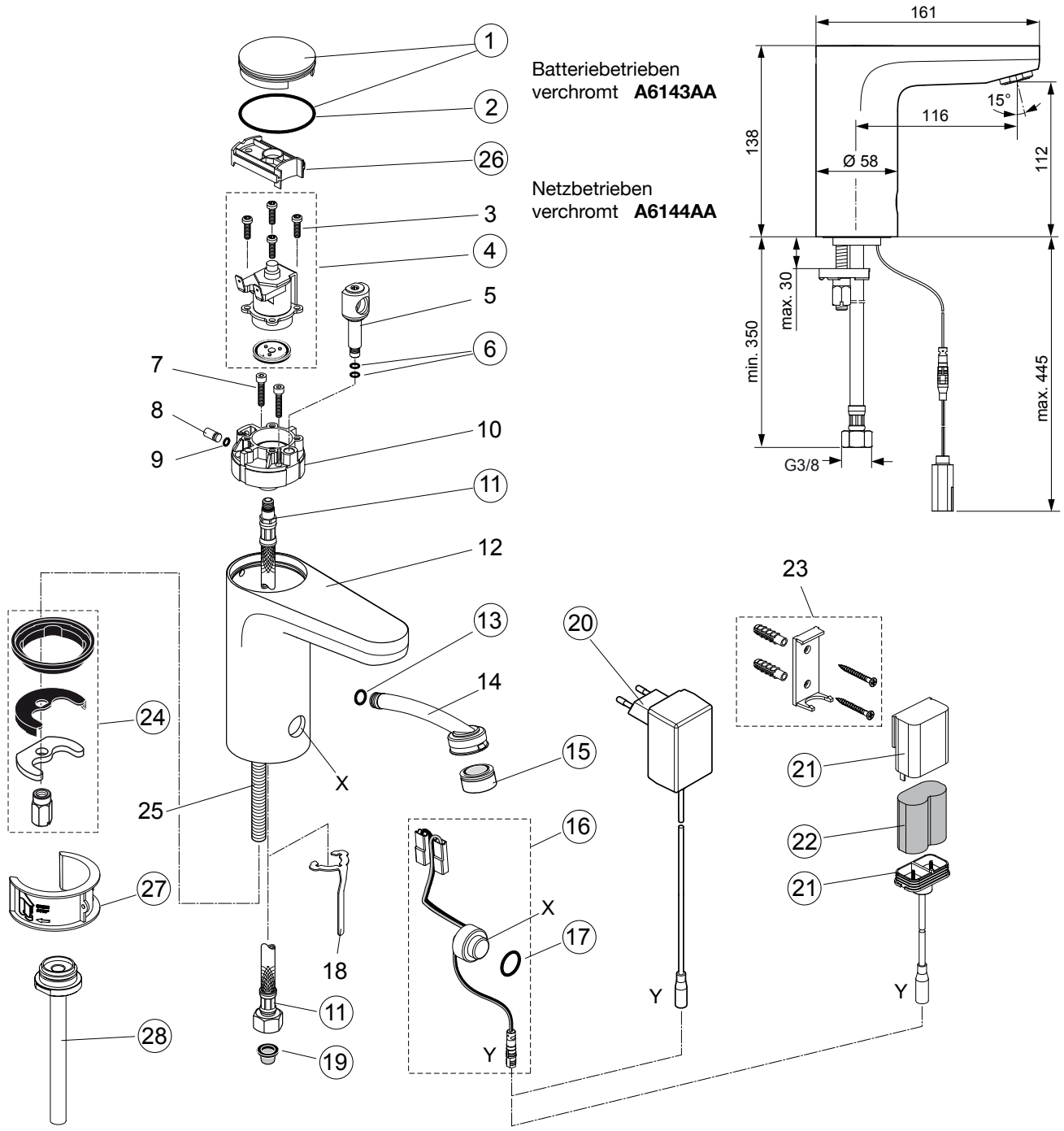
Hinweis

die Spüldauer und die Anwendung der Desinfektion (1x wöchentlich, monatlich usw.) ist von der Haustechnik am Einbauort abhängig. In Krankenhäusern oder Altersheimen etc. gelten sicherlich andere Vorschriften zur therm. Desinfektion als in einem Ein- oder Mehrfamilienhaus.
Nachzulesen im DVGW-Arbeitsblatt W551.

Entnahme von Prüfwasser
(mit Abflammrohr F960965NU)
In vielen Städten und Kreisen wird durch Gesundheitsämter und sonstige Behörden die Entnahme von Wasserproben (Überprüfung u.a. auch von Stagnationswasser) gefordert. ***Vorgehensweise:*** Sensor mit Abdeckring **A** (F961083NU) ausser Betrieb setzen. Den vandalensicheren Luftsprudler mit dem Schlüssel **B** ausschrauben - siehe dazu auch S.12.
Abflammrohr einschrauben und mit einer Brennerkartusche das Rohr im unteren Bereich gleichmäßig und kurzzeitig erwärmen. Funktion: die nun entnommene Wasserprobe wird verglichen, mit den Wasserproben die zuvor an der Armatur entnommen wurden (1x mit Luftsprudler - 1x ohne Luftsprudler).
Wichtig! In der Regel darf vor einer Entnahme der Wasserprobe über längere Zeit die Armatur nicht mehr benutzt worden sein (mind. 2Std.). Durch die Vergleichsmessung der 3 verschiedenen Entnahmen können Rückschlüsse gezogen werden, inwieweit das Wasser aus der gemessenen Armatur belastet ist. Die Ausführung dieser Messmethode kann regional unterschiedlich ausfallen.

Ceraplus A6143.. A6144..

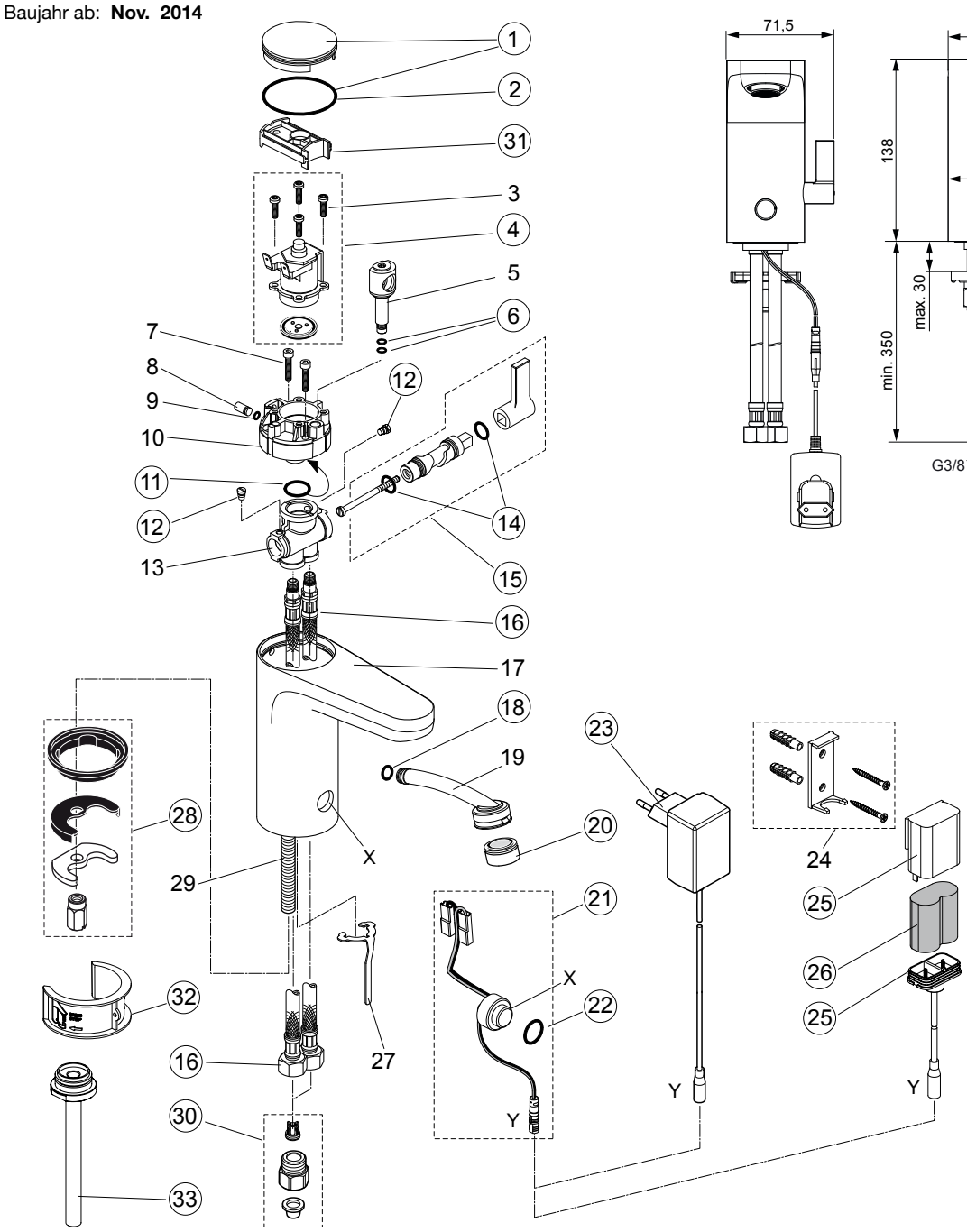
Baujahr ab: **Nov. 2014**

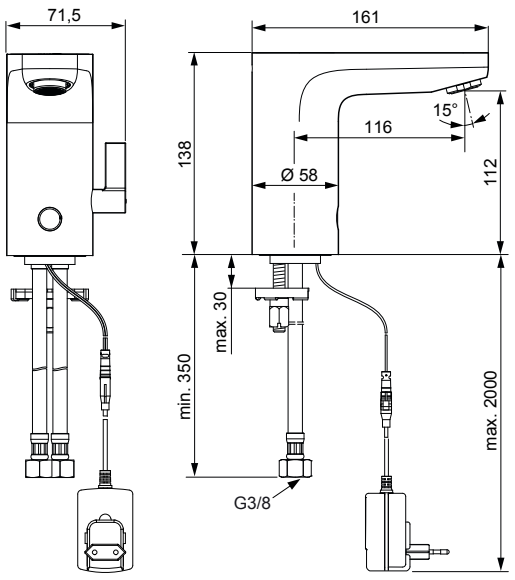


Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil Bestell-Nr.	Liefer-Menge	Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil Bestell-Nr.	Liefer-Menge
1	Abdeckkappe m. O-Ring	**F 961 027 NU**	1 St.	16	Sensor komplett	**F 961 031 NU**	1 St.
2	O - Ring Ø50,52 x 1,78	**A 962 639 NU**	1 St.	17	O - Ring Ø15,6 x 1,78	**A 961 182 NU**	2 St.
3	Ejot-PT Schraube 40x14			18	Federblech		
4	Magnetventil kpl. + Pos.3	**F 961 028 NU**	1 St.	19	Schmutzsieb	**F 961 032 NU**	1 St.
5	Pipe Adapter			20	Netzteil 100-240V AC mit Ausgangsleistung		
6	O - Ring Ø5 x 10 + Pos.9	**F 961 029 NU**	1 Set		6,5V DC / 0,92A	**F 961 033 NU**	1 St.
7	Zylinderschraube M4x20 DIN 912				Verlängerungskabel 2m	**A 960 635 NU**	1 St.
8	Stopfen			21	Batteriefach kompl.	**F 961 038 NU**	1 St.
9	O - Ring Ø4x1,2 - in Pos.6 enthalten			22	Batterie 6V CR-P2	**A 960 161 NU**	1 St.
10	Gehäuse f. Magnetventil			23	Halterung Batteriefach		
11	Anschluss-Schlauch G3/8	**A 963 600 NU**	1 St.	24	Befestigungs-Set	**A 961 001 NU**	1 Set
12	Armaturenkörper			25	Stehbolzen M8 x 63		
13	O - Ring Ø8 x 1,5	**A 961 118 NU**	1 St.	26	Halter	**F 961 084 NU**	1 St.
14	Inlet - Kunststoffrohr zum Auslauf			27	Sensor Abdeckung	**F 961 083 NU**	1 St.
15	Luftsprudler mit Schlüssel	**F 961 082 AA**	1 Set	28	Abflammrohr / Desinfekt.	**F 960 965 NU**	1 St.

Ceraplus A6145.. A6146..

Baujahr ab: **Nov. 2014**





Batteriebetrieben
verchromt **A6145AA**

Netzbetrieben
verchromt **A6146AA**

Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil Bestell-Nr.	Liefer-Menge
1	Abdeckkappe m. O-Ring	**F 961 027 NU**	1 St.
2	O - Ring Ø50,52 x 1,78	**A 962 639 NU**	1 St.
3	Ejot-PT Schraube 40x14		
4	Magnetventil kpl. + Pos.3	**F 961 028 NU**	1 St.
5	Pipe Adapter		
6	O - Ring Ø5 x 10 + Pos.9	**F 961 029 NU**	1 Set
7	Zylinderschraube M4x20 DIN 912		
8	Stopfen		
9	O - Ring Ø4x1,2 - in Pos.6 enthalten		
10	Gehäuse f. Magnetventil		
11	O - Ring Ø14 x 1,78	**A 962 605 NU**	2 St.
12	Zapfenschraube	**A 961 183 NU**	1 St.
13	Gehäuse f. Temperatureinstellung		
14	O - Ring Ø8x15	**A 962 218 NU**	2 St.
15	Mischkolben kpl.	**A 962 219 AA**	1 St.
16	Anschluss-Schlauch G3/8	**A 860 794 NU**	2 St.
17	Armaturenkörper		
18	O - Ring Ø8 x 1,5	**A 961 118 NU**	1 St.

Pos.	Bezeichnung	Ersatzteil Bestell-Nr.	Liefer-Menge
19	Inlet - Kunststoffrohr zum Auslauf		
20	Luftsprudler mit Schlüssel	**F 961 082 AA**	1 Set
21	Sensor komplett	**F 961 031 NU**	1 St.
22	O - Ring Ø15,6 x 1,78	**A 961 182 NU**	2 St.
23	Netzteil 100-240V AC mit Ausgangsleistung 6,5V DC / 0,92A	**F 961 033 NU**	1 St.
	Verlängerungskabel 2m	**A 960 635 NU**	1 St.
24	Halterung Batteriefach		
25	Batteriefach kompl.	**F 961 038 NU**	1 St.
26	Batterie 6V CR-P2	**A 960 161 NU**	1 St.
27	Federblech		
28	Befestigungs-Set	**A 960 001 NU**	1 Set
29	Stehbolzen M8 x 63		
30	Rückflussverhinder kpl.	**A 962 140 AA**	1 St.
31	Halter	**F 961 084 NU**	1 St.
32	Sensor Abdeckung	**F 961 083 NU**	1 St.
33	Abflammrohr / Desinfekt.	**F 960 965 NU**	1 St.

Ideal Standard Produktions-GmbH, Postfach 1340, 54503 Wittlich

Ideal Standard Produktions-GmbH
Röntgenstraße 9
54516 Wittlich, Deutschland

Tel +49 (6571) 16 0
Fax +49 (6571) 16 229

hjschneider@idealstandard.com
www.idealstandardinternational.com

Wittlich, 9. Dezember 2014

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Ideal Standard International BVBA
Corporate Village – Gent Building
Da Vincilaan 2
1935 Zaventem, Belgium

bestätigt in alleiniger Verantwortung, dass die Produkte „ Sanitär Armaturen „
der Linie: CERAPLUS ELECTRONIC
A6143AA, A6144AA, A6145AA, A6146AA
auf welche diese Erklärung sich bezieht, den allgemeinen anerkannten Regeln der Technik für die Planung und Bau bzgl. Armaturen entspricht und in Konformität mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten ist.

EN 15091, EN 248, DIN 4109.

- Die metallischen und nichtmetallischen Werkstoffe in Kontakt mit Trinkwasser entsprechen im Einzelnen den Anforderungen der physiologischen Unbedenklichkeit geregelt nach KTW, W270 und DIN 50930 T6 sowie der novellierten Fassung der Trinkwasserverordnung inklusive der seit 01.12.2013 gültigen reduzierten Grenzwerte.

Best regards

Ideal Standard Produktions-GmbH

Wittlich, den 09.12.2014

Hermann Schneider
Manager Product Development Fittings

A 961 765 NU
F 960 970 NU

CE

D	**Programmiergerät zur Programmierung von Sensoren in elektronischen Armaturen**	2
GB	**Programming device for programming sensors in electronic units**	5
F	**Programmateur pour capteurs de robinetteries électroniques**	8
I	**Unità di programmazione per la programmazione di sensori in rubinetterie elettroniche**	11
E	**Programador para sensores en griferías electrónicas**	14

Nov. 2014 WN

D

Bedienelemente

Menu

Enter -zur Bestätigung (OK)

Cancel -Abbruch oder ein Schritt zurück im Menü

Pfeil nach oben -zum Navigieren

ON **Pfeil nach unten -**zum Navigieren und Einschalten

Bedienungsanleitung

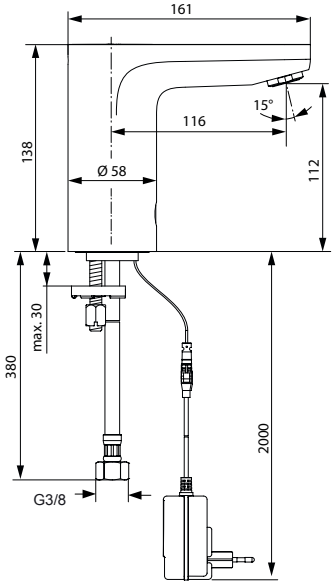
Einschalten des Gerätes durch Drücken der Taste *ON*
Die Displayanzeige VERSION x.x.x. mit bestätigen.
Menüauswahl mit den Pfeiltasten . Auswahl mit bestätigen.

Zum Programmieren das Programmiergerät mit der Infrarot-Sendediode auf den Sensor richten (siehe Pfeilrichtung auf dem Gehäuse).

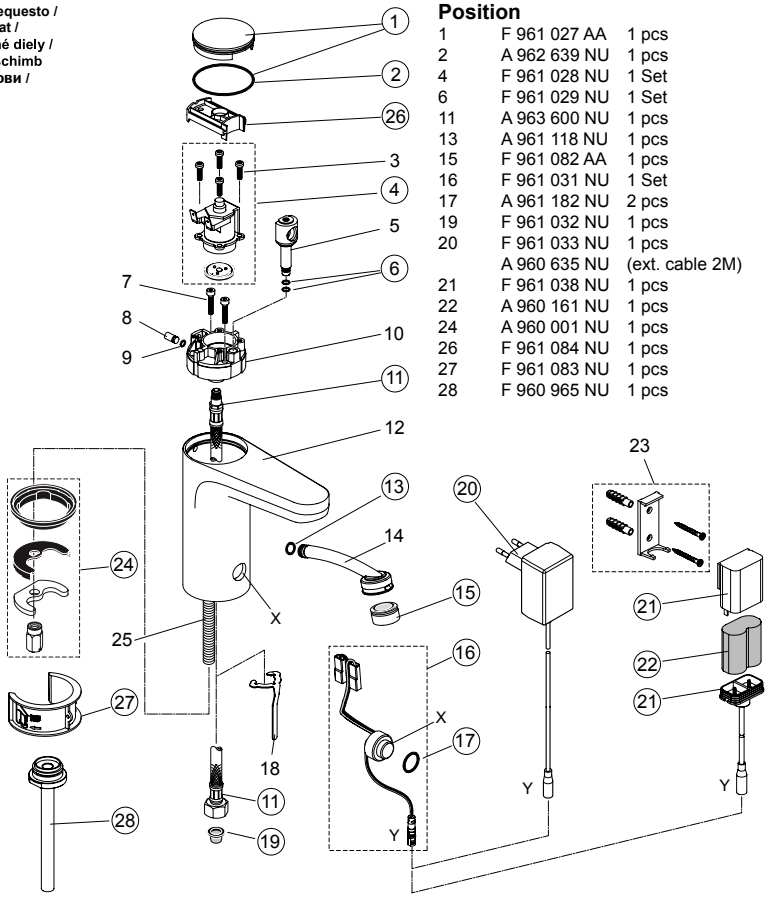
Folgende Funktionen sind programmierbar:

MENÜ 1 REINIGUNG	Zum Reinigen wird der Sensor durch Bestätigung mit der -Taste für 60 Sekunden abgeschaltet.
MENÜ 2 DESINFEKTION	Menü mit bestätigen. Mit den Pfeil-Tasten die gewünschte Zeit einstellen und mit bestätigen.
MENÜ 3 DIAGNOSE	Durch Bestätigung mit der -Taste wird die aktuelle Programmierung des Sensors im Display angezeigt.
MENÜ 4 PARAMETER:	Zur Programmierung der Funktionen:
MENÜ 4.1 HANDWASCH	Autospülung Frequenz und Spüldauer an Handwaschbecken.

Spare Parts / Ersatzteile / Pièces de recharge / Pezzi di Ricambio / Piezas de requesto / Parte de reposição / Reserveonderdelen / Reservdelar / Reservedeler / Varaosat / Vraosat / Varahlutir / ??????????? / Yedek Parçalar / Náhradní díly / Náhradné diely / Nadomestni deli / Резервни части / Запчасти / Cz??ci Zapasowe / Piese de schimb / Rendelhet? alkatrészek / Запасні частини / Reservni delovi / Резервни делови / Резервни делови / Atsargini? dali? / Tellitavad varuosad / Rezervju da?u

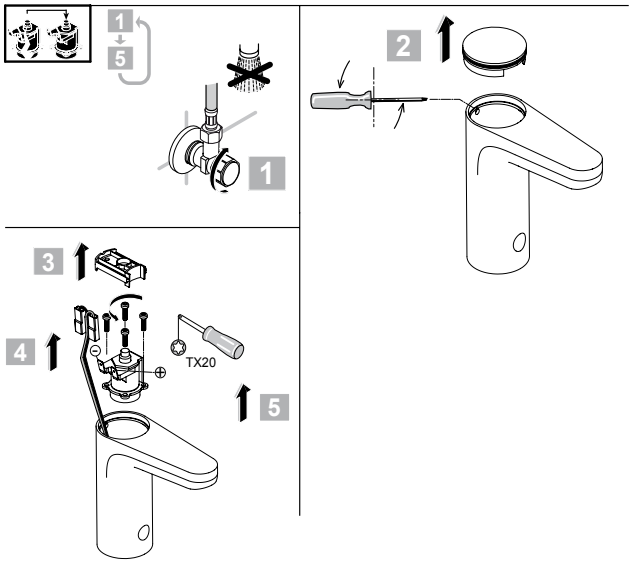


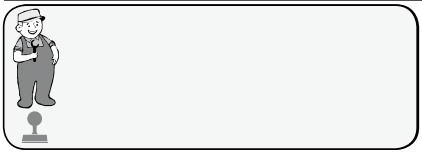
A6144



Position

1	F 961 027 AA	1 pcs
2	A 962 639 NU	1 pcs
4	F 961 028 NU	1 Set
6	F 961 029 NU	1 Set
11	A 963 600 NU	1 pcs
13	A 961 118 NU	1 pcs
15	F 961 082 AA	1 pcs
16	F 961 031 NU	1 Set
17	A 961 182 NU	2 pcs
19	F 961 032 NU	1 pcs
20	F 961 033 NU	1 pcs
	A 960 635 NU	(ext. cable 2M)
21	F 961 038 NU	1 pcs
22	A 960 161 NU	1 pcs
24	A 960 001 NU	1 pcs
26	F 961 084 NU	1 pcs
27	F 961 083 NU	1 pcs
28	F 960 965 NU	1 pcs





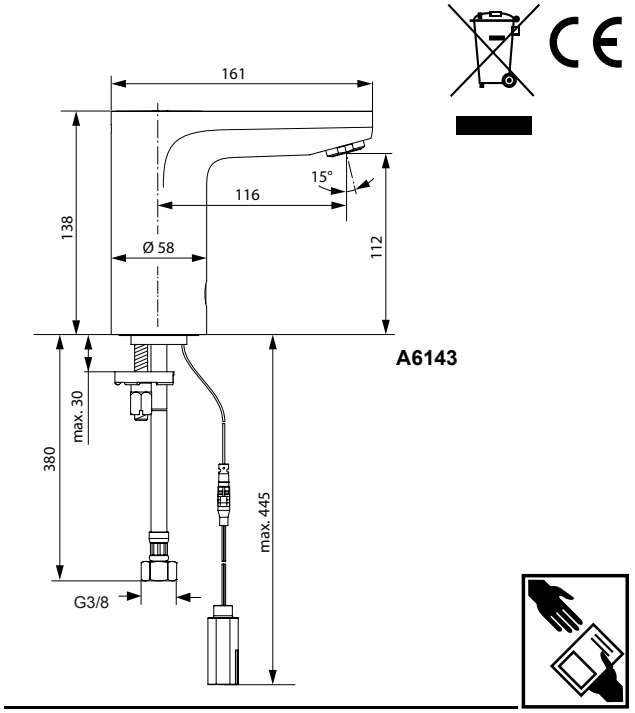
Ideal Standard International BVBA
Corporate Village - Gent Building
Da Vincilaan 2
1935 Zaventem
Belgium

www.idealstandardinternational.com

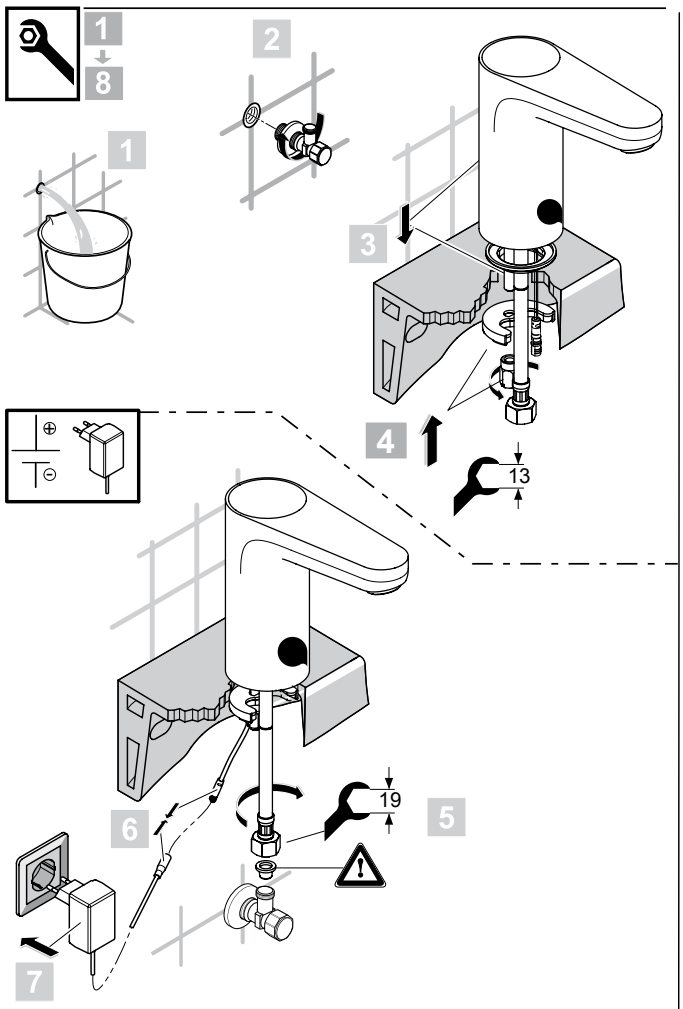
CERAPLUS

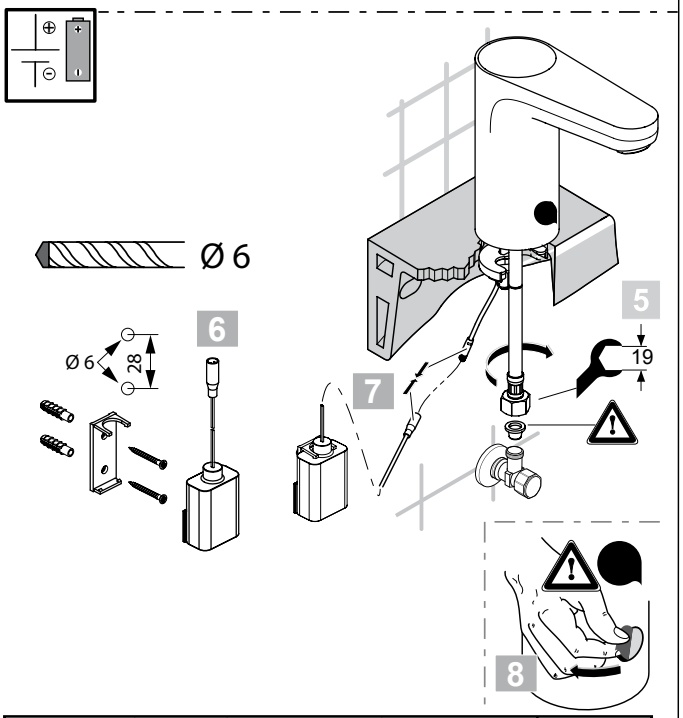
A 6143 .. A 6144 ..

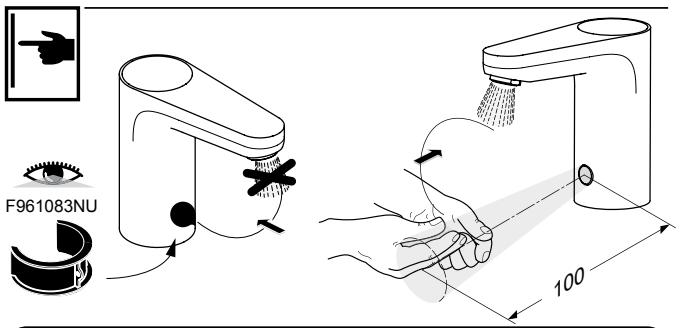
0414 / A 866 806
(+ A 865 612)
Made in Germany

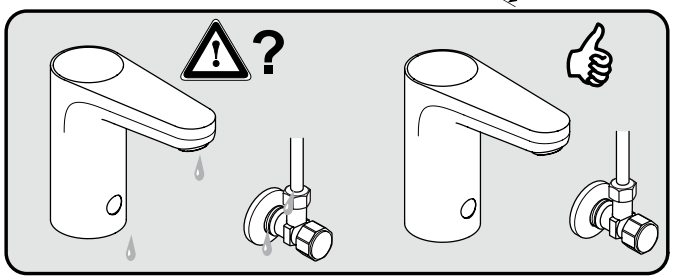


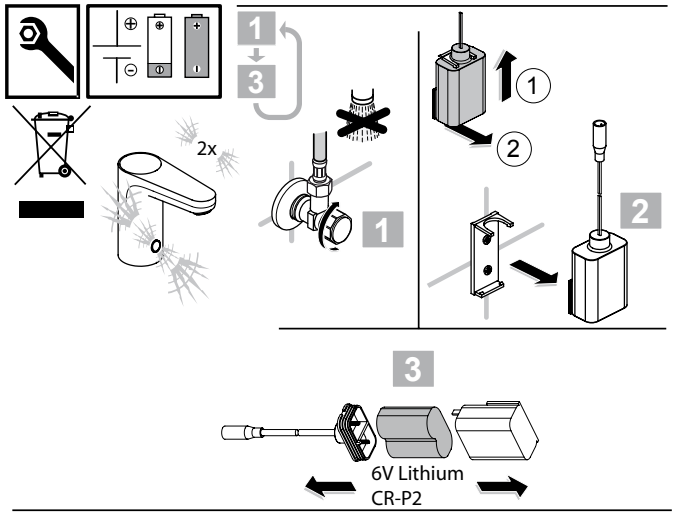
A6143

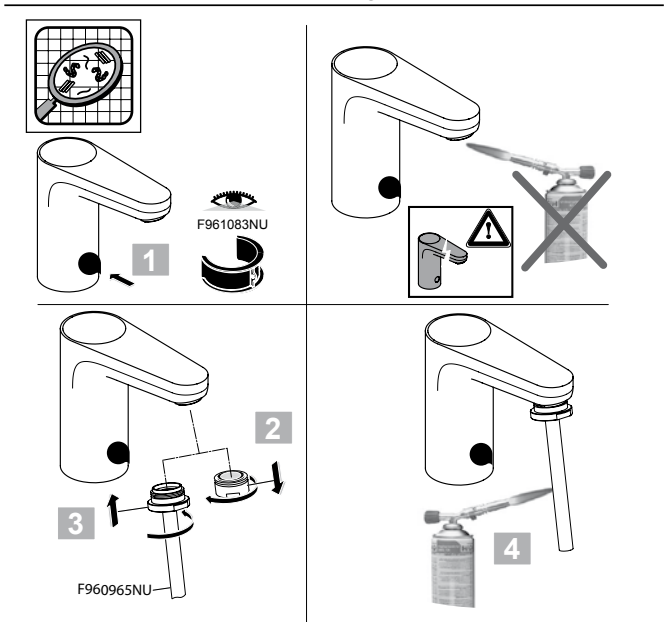


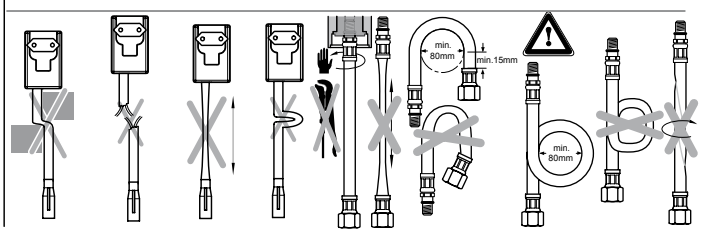












P	bar	0,5 — MAX. 8	1 — 5	Q (3 bar)
T	°C	MAX. 80	65 / 40	l/min 4,7